

Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **62 (1920)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mutationen im Veterinär-Offizierskorps. — Beförderungen.

(Brevet vom 31. Dezember 1919.)

Personalien.

Geburtsjahr	Name und Vorname	Bürgerort	Wohnort	Letztes Brevet	Bisherige	Einteilung Neue
	Zu Obersten die Oberstleutnants:					
62	Schwendimann, Fritz	Pohlern	Bern	5. 1. 06		bleibt
68	Mahler, Gottfried	Zürich	Zürich	31. 12. 12	Et. D. Div. St. 5	z. D.
	Zu Oberstleutnants die Majore:					
69	Rüegg, Jakob	Bauma	Andelfingen	5. 1. 06	I. R. St. 46	z. D.
72	Eberhardt, Johann	Grafenried	Worb	31. 3. 12	I. R. St. 45	z. D.
	Zu Majoren die Hauptleute:					
77	Wyssmann, Ernst	Neuenegg	Neuenegg	31. 12. 13	I. R. St. 10	bleibt
77	Unger, Jakob	Barzheim	Basel	31. 12. 13	Div. St. 3	bleibt
80	Huber, Arnold	Kaltenbach	Dietikon	31. 12. 13	Geb. I. R. 29	I. R. St. 28
82	Schurter, Albert	Bauma	Bauma	31. 12. 13	Drag. Reg. 7	I. R. St. 25
82	Fasciati, Reto	Stalla	St. Moritz	31. 12. 13	Geb. I. R. 36	I. R. St. 34
	Zu Hauptleuten die Oberleutnants:					
86	Wenger, Fritz	Höfen	Frutigen	31. 12. 13	Geb. Pk. Abt. 2	Geb. I. R. 6
86	Pradervand, Georg	Corcelles	Payerne	31. 12. 13	Gr. Obus. 25	bleibt
86	Bamert, Alois	Tuggen	Eschenez	31. 12. 15	15 cm. Hb. Abt. 3	bleibt
87	Dobler, Xaver	Siebnen	Winterthur	31. 12. 16	Art. Abt. 15	bleibt
89	Krupsky, Sigismund	Schleinikon	Zürich	31. 12. 14	V. Abt. 6	bleibt
90	Arnold, Erwin	Dagmersellen	Sursee	31. 12. 15	Drag. Reg. 3	bleibt
91	Augsburger, Ernst	Eymatt-Bümpliz	Möhlin	31. 12. 16	Art. Abt. 12	bleibt
	Zum Oberleutnant der Leutnant:					
75	Kelly, Ferdinand	St. Gallen	St. Gallen	11. 8. 99	z. D.	bleibt

Totentafel.

† Samuel Vollmar.

Am 13. November abhin haben wir einen Fachgenossen zur letzten Ruhestätte begleitet, der es reichlich verdient hat, durch seine jahrzehntelange unermüdliche und vorbildliche berufliche Tätigkeit, dass an dieser Stelle dankbar und ehrerbietig seiner gedacht wird.

Samuel Vollmar wurde 1848 in Münchenwyler, der bernischen Enklave bei Murten, geboren, allwo sein Vater als Tierarzt praktizierte. Nach Besuch der Stadtschulen in Murten bezog er die Tierarzneischule in Bern und wurde, noch während der Studienzeit, Assistent bei Professor Mathias Anker; zeitlebens hat Vollmar seinen hochgeschätzten Lehrer verehrt. Nach Vollendung der Studien in Bern begab er sich zur weiteren Ausbildung nach Hannover. Zurückgekehrt, praktizierte S. Vollmar zuerst und auf kurze Zeit in Bundtels bei Düdingen, um bald seinen Wohnsitz nach Murten zu verlegen, allwo er nahezu fünfzig Jahre lang seinen Beruf mit nie erlahmender Treue und Hingebung ausgeübt hat. Er war nicht nur ein allezeit hilfsbereiter Fachmann mit scharfem diagnostischem Blick, sondern auch seinem ausgedehnten Kundenkreise ein treuer Berater und Freund in der Not. Stets dienstfertig, barg S. Vollmar unter seiner etwas rauhen Schale, die gelegentlich manchen gestossen haben mag, viel sonnigen Humor; wie oft hat er in jungen Jahren seine Fachgenossen im trauten Kreise mit Erzählungen und Erlebnissen aus seiner Praxis erfreut. Allem voran aber stellte der liebe Verstorbene die treue Pflichterfüllung gegen jedermann hoch und niedrig, arm und reich; er war ein Mann, der ein herzliches Wohlwollen für alle seine Mitbürger in seiner Brust trug und ihnen auch noch mehr hätte dienen mögen. Darum hat er es verdient, dass viele ihn vermissen.

Freund Vollmar, der langjährige treue, allezeit gesinnungstüchtige Fachgenosse, ist nicht mehr unter uns. Seine Freundschaft sei unvergessen; sie sei uns allen ein Vorbild, zu seiner Ehre und bleibenden Erinnerung.

Noyer.

† Tierarzt W. Bosset, Avenches.

† Bezirkstierarzt August Bär in Winterthur.
